

Der **ADAC** in Augsburg



60 Jahre

Geschäftsstelle & Reisebüro



Unsere Gelben Engel aus der Fuggerstraße sind mit vollem Einsatz für Sie da!

Geschäftsstellenleiter Arthur Dohr und sein Team (von links): Martina Tofan, Alexandra Endler, Kleoniki Schenk, Sascha Thieme, Stephanie Moosrainer, Angelika Büttner, Benide Uzunoglu, Bettina Bacak, Elif Senkal und Gabriele Karg sind die Experten für Mobilität, Reise und Versicherungen in Augsburg.

Wir sind für Sie da – in allen Lebenslagen! So definieren wir beim ADAC Südbayern unsere Beziehung zu Augsburg. Seit 60 Jahren gehört der Standort nun schon fest zum ADAC. Seit Juli wird das Jubiläum mit diversen Aktionen in Geschäftsstelle & Reisebüro in der Fuggerstraße 11 gefeiert. Wir möchten Ihnen auf den folgenden Seiten zeigen, wie sich unser Automobilclub zu einem modernen Mobilitätsdienstleister in der Region entwickelt hat.

Der ADAC in Augsburg ist Anlaufpunkt für rund 160.000 Mitglieder in der Region Schwaben. Seit 1958 gehören Geschäftsstelle & Reisebüro zum Stadtbild von Augsburg (Siehe S. 5) – zunächst am Ernst-Reuter-Platz und seit 2001 schließlich in der

Fuggerstraße. **Arthur Dohr** ist seit 1992 beim ADAC Südbayern und seit 17 Jahren Geschäftsstellenleiter in Augsburg. Auf rund 230 Quadratmetern Fläche sorgen Dohr und seine 13-köpfige Mannschaft für das Wohl der Mitglieder und Kunden. „Wir haben eine super Mischung im Team – von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen bis hin zu jungen Auszubildenden, hier lernt jeder von jedem,“ erzählt Dohr zufrieden. Natürlich sind auch alle Nicht-Mitglieder herzlich willkommen – eine ‚gelbe Karte‘ ist nämlich kein Muss, um vom ADAC Angebot zu profitieren.

Arthur Dohr und sein sympathisch-kompetentes Team sind die Experten in den Bereichen Mitgliedschaft, Versicherungen, Finanzprodukte und bei allem zum Thema Reise sowie Reisezu-

behör. Dabei gehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter natürlich auf die Bedürfnisse des Einzelnen ein und schnüren ihnen individuelle Pakete. Von Vignetten über zahlreiche Versicherungen bis hin zur Regulierung bei Schadensfällen – all das decken die Geschäftsstellen & Reisebüros ab. Ein wichtiges Angebot ist auch die Übersetzung von ausländischen Führerscheinen.

Für die Zukunft haben sich Dohr und sein Team vorgenommen, noch mehr hervorzuheben, dass der ADAC gerade als Reisebüro viel mehr zu bieten hat als selbst langjährige Mitglieder vielleicht vermuten. „Wir haben nicht nur die besten Reisen und alle führenden Veranstalter im Angebot, sondern sorgen auch dafür, dass alles drumherum passt“, sagt Dohr (siehe S. 3).

Der ADAC in Augsburg ist mit seiner zentralen Lage gut zu erreichen, zum Königsplatz sind es nur knapp 200 Meter. Arthur Dohr und seine Mitarbeiter freuen sich auf viele weitere Jahre mit den Mitgliedern und Kunden in Augsburg.

Na dann: Auf die nächsten 60 Jahre!



Vom Pannenshelfer zum Mobilitätshelfer



Zentrale Lage mitten in der Innenstadt von Augsburg



Die besten Reiseinfos und kompetente Beratung



Ausländische Führerscheine: Übersetzung und Klassifizierung

adacreisen.de – 24 Stunden für Sie da!

Sie sitzen abends auf der Couch und träumen vom Urlaub? „Dann lassen Sie sich vom ADAC inspirieren“, sagt Arthur Dohr. Mit dem neuen Portal **adacreisen.de** gibt es jetzt eine Anlaufstelle, die 24 Stunden offen hat. Dort finden Sie die komplette Palette an Angeboten für alle führenden Destinationen und Ratgeberseiten.

Der Kunde kann zudem wählen, ob eine Online-Buchung nicht in der ‚anonymen‘ Welt des Internets verschwindet, sondern zum Beispiel in einem ADAC Reisebüro wie in Augsburg landen soll – für eine persönliche Beratung oder individuelle Nachfragen. Die ADAC Reisebüros haben sich eigene Leitlinien gegeben, um herauszustellen, warum sie so angenehm anders sind als die Mitbewerber auf dem Markt.

„Wir kombinieren die Buchungsmöglichkeiten aller Veranstalter mit den kompletten Vorteilen der Clubleistungen des ADAC“, erklärt Dohr. „Das ADAC Reisebüro steht für **Sicherheit, Service und Qualität** – und das vor, während und nach der Reise!“ Es ist ein beruhigendes Gefühl zu wissen, dass der ADAC auch für einen da ist, wenn in den schönsten Wochen des Jahres im Urlaub eine Notsituation eintritt. „Es ist gut, wenn man uns im Urlaub nicht braucht. Aber wir können das Gefühl vermitteln, dass wir im Fall der Fälle da sind!“

„Über die ADAC Plus-Mitgliedschaft garantieren wir einen weltweiten Rücktransport im Krankheitsfall“, sagt Dohr. „Und mit einer Auslandskrankenschutz-Versicherung sind Sie auch im Ausland vor hohen Behandlungskosten geschützt.“ Zudem bietet der ADAC mit dem Magazin **Urlaub** ein kostenloses Produkt an, mit dem sich die Abonnenten die perfekte Inspiration für die nächste Traumreise holen können.

ADAC Geschäftsstelle & Reisebüro

Fuggerstraße 11
86150 Augsburg
Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr
Samstag 9.30 bis 13 Uhr
T 0821 50 28 80
adac-suedbayern.de/augsburg

Auskunft und Hilfe für Mitglieder gibt es zudem von Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr unter unserer **kostenlosen Service-Hotline** 0 800 510 11 12



Auf den Spuren der Rallye

„Einmal die Strecke der Rallye Dakar abfahren – das war immer ein großer Wunsch“, erzählt Anton Wagner. Über die Fähre von Andalusien geht es nach Marokko und dann weiter. Um ihr Auto für die große Reise bestens zu versichern, sind die beiden in die ADAC Geschäftsstelle gegangen.

Sylvia Edele und Anton Wagner, Zusamaltheim



Optimale Versicherung

Ein optimaler Versicherungsschutz für ihre Gäste – das liegt Adelina Iseni am Herzen. In der ADAC Geschäftsstelle & Reisebüro hat sie deswegen eine ADAC Incoming-Versicherung abgeschlossen. Jetzt steht dem Besuch aus dem Ausland nichts mehr im Weg.

Adelina Iseni, Augsburg

ADAC

Saustark!

Die ADAC Kreditkarte GOLD.

- **Jetzt:** 5 % Tank-Rabatt weltweit!
- **Günstig:** 5 % ADAC Mietwagen-Rabatt im Ausland!
- **Inklusive:** Reise-Rücktrittskosten-Versicherung!

Jetzt informieren und beantragen:

- 🏠 überall beim ADAC
- ☎ (0 89) 76 76 17 02
- 🌐 www.adac.de/karte

> Nur in Ihrer ADAC Geschäftsstelle:
im 1. Jahr kostenlos!



ADAC Finanzdienste GmbH

Die Geschichte des ADAC in Augsburg

60 Jahre ADAC in Augsburg ...ein kleiner Rückblick



Der erste Kunde: Theo Dürk, damaliges ADAC Vorstandsmitglied lässt sich in der Augsburger Geschäftsstelle beraten.



Die ADAC Geschäftsstelle damals noch am Ernst-Reuter-Platz. Vor der Haustüre zwei ADAC Motorräder mit Beiwagen sowie ein ADAC VW T1.



Die ADAC Geschäftsstelle nach der Sanierung.



ADAC Reisehaus 2001 in der Fuggerstraße.

Wir schreiben den 1. März 1958, als am Ernst-Reuter-Platz die erste ADAC Niederlassung in Augsburg eröffnet wurde. Das war dringend notwendig, denn in Schwaben, rund um Augsburg, ist ein immer stärkerer Zuwachs an Mitgliedern verzeichnet worden. Durch die zunehmende Motorisierung der Jahre zuvor stand der Club vor einer neuen großen Aufgabe.

Das Gebäude in der Innenstadt wurde damals auch als **Haus des Kraftfahrers** bezeichnet. Im Erdgeschoss befand sich die ADAC Geschäftsstelle, der erste Stock wurde an einen Kinobesitzer verpachtet, der dort ein kleines Filmtheater eingerichtet hatte. Der imposante Neubau hat dem Zentrum damals einen neuen, städtebaulichen Akzent verliehen. Das ADAC Haus in Augsburg war neben der Hauptgeschäftsstelle in München die dritte südbayerische Außenstelle neben Regensburg und Landshut.

Zur Eröffnung im Frühjahr 1958 kamen viele prominente Ehrengäste aus Stadt, Wirtschaft, Politik und Staat sowie Spitzenvertreter ein-

schlägiger Verbände und Organisationen. Sogar der frühere Bayerische Staatsminister für Wirtschaft und Verkehr, Dr. Otto Schedl, nahm an der Feierlichkeit teil. Bis 1980 wurden in der Augsburger Geschäftsstelle auch Pannenhilfe-Anrufe angenommen und via Funk an die Fahrzeuge weitergegeben. Nach über 27 Jahren Betrieb wurden die Räumlichkeiten des ADAC Hauses 1985 schließlich saniert und modernisiert.

Im Mai 2001 folgte dann der Umzug in die nahegelegene Fuggerstraße 11. Hier wurde unter dem Motto ‚Alles aus einer Hand‘ das **erste ADAC Reisehaus** eröffnet. Damit wurde der

Startschuss für den ‚ReiseService‘ umgesetzt. Ab diesem Zeitpunkt wurden alle wichtigen Aspekte der Urlaubs- und Freizeitplanung zusammengefasst. Von Reiseliteratur über aktuelle Reiseinformationen bis hin zu Reiseversicherungen.

Gemeinsam mit dem Fahrsicherheitszentrum bildet die Geschäftsstelle & Reisebüro den **ADAC in Augsburg** ab. Heute werden rund 160.000 Mitglieder aus der Region in der Fuggerstraße beraten und betreut.

Einkaufen bis Mitternacht:

Wir freuen uns auf Sie!



Shoppen bis in die späte Nacht hinein heißt es am Freitag, den 30. November, in der Augsburger Innenstadt. Denn dann kann bis um 24 Uhr nach Lust und Laune durch die Geschäfte gezogen werden. Zudem ein idealer Zeitpunkt, bereits an Weihnachtsgeschenke für die Lieben zu denken. Auch der Augsburger Christkindlesmarkt hat dann bereits seine Pforten und Buden geöffnet. Neben Fachgeschäften haben auch die Augsburger Gastronomiebetriebe verlängerte Öffnungszeiten.

Doch nicht nur rund um die Maximilianstraße haben die Geschäfte länger offen – auch in der Fuggerstraße 11, unweit der Fußgängerzone ist einiges geboten. Die **Lange Nacht des ADAC** wartet in der Geschäftsstelle & Reisebüro auf Sie. Dort werden Sie mit frischem Popcorn und alkoholfreiem Punsch begrüßt. Ein Fachexperte wird die Montage von Schneeketten demonstrieren und den ganzen Abend beratend zur Seite stehen. Außerdem ist ADAC gelbhilft (siehe S. 7) zu Besuch – wer möchte, kann mit Hilfe der Übungspuppe Erste-Hilfe Maßnahmen trainieren und einen kostenlosen Sehtest machen.

Unsere Gelben Engel von Geschäftsstelle & Reisebüro verteilen Rubbellose mit vielen Sofortgewinnen. Außerdem hat jeder Besucher

die Chance, am großen **Jubiläums-Gewinnspiel** ‚Wir sagen Danke‘ teilzunehmen. Als Hauptpreis warten zwei Reisegutscheine im Wert von je 1000 Euro für einen Urlaub Ihrer Wahl. Des Weiteren gibt es eine GoPro-Kamera und 7 Mal je ein ADAC Fahrsicherheitstraining zu gewinnen.

Natürlich steht das Team aus der Geschäftsstelle & Reisebüro den ganzen Abend rund um die Themen Mitgliedschaft, Versicherung, Finanzprodukte sowie Reise und Reisezubehör beratend zur Seite.

Wer in der Innenstadt einem Weihnachtsmann in gelber Montur begegnet, kann sich freuen – denn er verteilt kleine Geschenke und Gutscheine an Groß und Klein, die dann in der Fuggerstraße abgeholt werden können. Am Königsplatz wartet außerdem ein Wohnmobil von

Auto Reichhardt, die Kolleginnen und Kollegen beantworten Ihnen dort alle Fragen rund um das Thema Campingreisen. Wer möchte, kann Probesitzen und die Ausstattung testen.

Also: Vorbeikommen lohnt sich!



Schneeketten-Aktionstag

Welche Schneekette benötigt man für welches Auto und wie funktioniert eigentlich das Anbringen? Bei unserem Schneeketten-Aktionstag erhalten Sie von einem Fachexperten des Herstellers **pewag** eine ausführliche Präsentation und eine fundierte Beratung.

Wann? 20. Dezember 2018
10 bis 17 Uhr
Wo? in der ADAC Geschäftsstelle & Reisebüro Augsburg

ADAC Autoversicherung:

Jetzt wechseln und Geld sparen!

November ist Wechselzeit: Da die meisten Versicherungsverträge vom 1. Januar bis 31. Dezember laufen, muss die Kündigung im Normalfall bis zum 30. November bei der Versicherungsgesellschaft eingereicht sein. Wer sich bei der Suche nach einer guten und günstigen Kfz-Police nicht im Tarifdschungel der Versicherer verirren will und nicht nur das billigste Angebot, sondern auch sinnvolle Leistung möchte, sollte sich von den ADAC Experten kompetent beraten lassen. Neu: Auch Nicht-Mitglieder können ihr Auto versichern lassen. In den ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros gibt es Hilfe und maßgeschneiderte Angebote.



Wer schon mal Zeuge eines schweren Verkehrsunfalls wurde oder einem Bewusstlosen auf offener Straße helfen sollte, kennt vielleicht das Gefühl völliger Ratlosigkeit. Oder wüssten Sie, was in einer solchen Situation zu tun ist? Gerade dann kommt es darauf an, Ruhe zu bewahren und entschlossen zu handeln.

Laut einer EuroTest-Umfrage, die der ADAC und das Deutsche Rote Kreuz gemeinsam durchgeführt haben, trauten sich zwar 73 Prozent der Befragten zu, an einem Unfallort Erste Hilfe zu leisten. Aber nur 33 Prozent kannten alle erforderlichen Maßnahmen, und nur jeder Fünfte war in der Lage, die Herz-Lungen-Wiederbelebung korrekt durchzuführen. Vielen Menschen ist durchaus bewusst, wie wichtig Erste Hilfe ist, doch die Berührungsängste sind groß.

„Die Angst, etwas falsch zu machen, hält die meisten davon ab, im Ernstfall einzugreifen“, weiß **Ina Mößnang**, Geschäftsführerin von ADAC gelbhilft. Das Unternehmen hat es sich zur

Aufgabe gemacht, Menschen das Wissen und die Sicherheit an die Hand zu geben, um im Notfall sicher handeln zu können. Unter Anleitung erfahrener Ausbilder bietet ADAC gelbhilft Erste-Hilfe-Kurse für den Führerscheinwerb, Kurse für betriebliche Ersthelfer in Unternehmen sowie Seminare für den Schulsanitätsdienst, für



Erzieher/-innen an Kindertagesstätten und spezielle Notfalltrainings in Arztpraxen an.

In Augsburg finden die Erste-Hilfe-Kurse für Führerscheinanfänger und Interessierte, die ihre Kenntnisse auffrischen wollen, **jeden Samstag zwischen 10 und 18 Uhr** im Bildungszentrum am Kö, Schießgrabenstraße 14, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Betriebliche Erst-

helfer in Unternehmen bildet ADAC gelbhilft in einem kompakten, praxisorientierten Tagesseminar aus, bietet alle zwei Jahre die obligatorischen Auffrischkurse an und erinnert rechtzeitig an die Fälligkeit.

Das Beste: Der Ausbilder kommt ab zwölf Teilnehmern, zum Kennenlernen auch schon ab einer 10er-Gruppe ohne Aufpreis ins Unternehmen. Wie versorge ich fachmännisch Verletzungen? Was tun bei Bewusstlosigkeit oder Herz-Kreislauf-Stillstand? Wie funktioniert die stabile Seitenlage und wie verwende ich das Material aus dem Erste-Hilfe-Koffer? Diese und viele weitere Fragen werden intensiv diskutiert und in der Praxis geübt. Gut zu wissen: Die Kursgebühren übernimmt in der Regel die Berufsgenossenschaft oder die gesetzliche Unfallversicherung.

Fragen beantworten die Experten gerne persönlich telefonisch unter **08261 730 39 00** oder per E-Mail an info@adac-gelbhilft.de

Erste-Hilfe-Kurs buchen unter
www.adac-gelbhilft.de



Von Augsburg für ganz Südbayern



» Daten & Fakten

Eröffnung:	1997
Fläche:	70.000 m²
Kapazität:	5 Kurse parallel
Teilnehmer:	> 15.000 pro Jahr

Das ADAC Fahrsicherheitszentrum in Augsburg aus der Luft: Auf 70.000 m² können Verkehrsteilnehmer üben.

belägen können glatte Straßensituationen wie Schnee und Eis simuliert werden. Besondere Verkehrssituationen werden unter anderem in der Kreisbahn mit 60 Metern Durchmesser, im Aquaplaning-Becken sowie auf der Dynamikplatte simuliert.

Die Dynamikplatte ist das Herzstück des Fahrsicherheitszentrums. Eine in die Fahrbahn eingelassene computergesteuerte Hydraulikplatte versetzt das Heck des Fahrzeugs seitlich, das Auto kommt ins Schleudern. Der Fahrer kann nur durch gezielte, präzise Lenkmanöver das Fahrzeug wieder abfangen. Kein leichtes Unterfangen, aber von großer Wichtigkeit für die Fahrpraxis. Dank verschiedenster, variabel einstellbarer Schwierigkeitsgrade wird der Fahrer immer neu gefordert.

„Unsere Mitarbeiter sowie speziell ausgebildete Trainer stellen ganzjährig den Betrieb

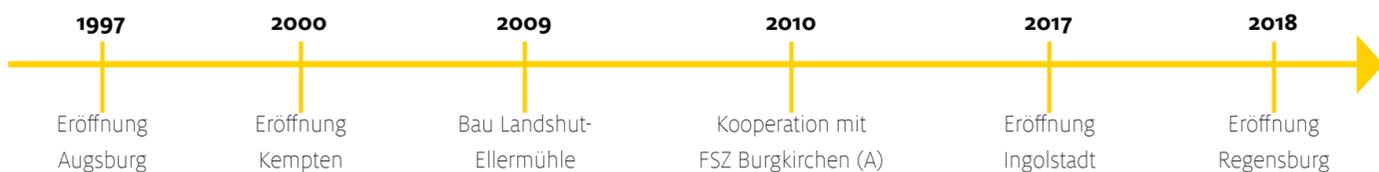
sicher“, erklärt FSZ Geschäftsführer **Walter Ittlinger**. „Wir bieten einen ganzjährigen Trainingsbetrieb von **Pkw- und Motorrad-Trainings bis zu Kursen für Kleintransporter und Nutzfahrzeuge, vom Einsteigerkurs bis zum Perfektions-Training** ist für jeden Anspruch und jede Könnerschaft das Passende dabei. Auch an Sonn- und Feiertagen, je nach Buchung von morgens bis abends.“ Aufgrund der Flutlichtanlage ist der Betrieb auch abends gewährleistet.

Das Restaurant Boxenstop bietet zudem ein abwechslungsreiches Angebot an Speisen und Getränken, einen Getränkeservice oder ein individuelles Catering nach Wünschen der Teilnehmer. Im Jahr 2013 wurden durch einen Anbau vier weitere Seminarräume geschaffen. Ausgestattet mit moderner Technik, um mehr Möglichkeiten für **Firmen, Incentive-Veranstaltungen sowie Tagungen und Seminare** anzubieten.

Direkt an der A8 (Ausfahrt Augsburg-Ost oder Friedberg) liegt nicht nur das größte und dienstälteste Gelände aller südbayerischen Standorte: Das ADAC Fahrsicherheitszentrum (FSZ) Augsburg ist auch das ‚Headquarter‘ aller sechs Anlagen des ADAC Südbayern. Von hier wird seit nunmehr über 20 Jahren die **Erfolgsgeschichte Fahrsicherheitstraining** strategisch geplant und geschrieben.

Seit der Eröffnung 1997 kann sich die Bilanz der über 70.000 m² großen Anlage mehr als sehen lassen: In Augsburg trainierten 2017 insgesamt 15.712 Teilnehmer auf den fünf Trainingspisten. Auf insgesamt über 3000 m² Gleit-

Fahrsicherheitstraining in Südbayern: Eine Erfolgsgeschichte, die in Augsburg begann



Verkehrsübungsplatz: Hier ist Autofahren schon ab 15 Jahren erlaubt

Fahren üben ohne Führerschein? Das ist im Fahrsicherheitszentrum Augsburg möglich – denn immer montags und mittwochs von 18.30 bis 21.30 Uhr verwandelt sich das ADAC Fahrsicherheitszentrum Augsburg in einen Verkehrsübungsplatz. „Gas geben, bremsen und auf Verkehrszeichen achten – das ist am Anfang gar nicht so einfach. Da helfen mir ein paar Übungseinheiten extra vor der Führerscheinprüfung super weiter“, sagt Franziska, die gerade ihre ersten Fahrstunden hinter sich gebracht hat. Auf den ADAC Verkehrsübungsplätzen kann man ganz spielerisch und ohne Druck ein Gefühl für das Auto entwickeln.



Was ist eigentlich der Sinn eines Verkehrsübungsplatzes?

Fahranfänger, die noch keinen Führerschein haben, lernen ganz ohne Stress ein Fahrzeug zu führen – ohne dabei den Gefahren des richtigen Straßenverkehrs ausgesetzt zu sein. Interessant ist dieses Angebot auch für Wiedereinsteiger, die sich nach längerer Pause hinter das Steuer setzen möchten.

»»» 3 Fragen an...

Walter Ittlinger (57) ist Geschäftsführer der südbayerischen ADAC Fahrsicherheitszentren. Im Interview erklärt er den Ansatz des ADAC Fahrsicherheitstrainings.



Die heutigen Autos werden technisch immer besser und übernehmen mehr und mehr die Kontrolle. Braucht es da ein Fahrsicherheitstraining wie das vom ADAC noch?

Ittlinger: Obwohl technische Hilfsmittel wie ABS, ESP oder Airbags die Fahrzeuge immer si-

Was kann ich auf dem Verkehrsübungsplatz Augsburg denn alles machen?

Auf dem Gelände stehen vielfältige Übungsmöglichkeiten zur Verfügung: Anfahren, Gas geben, bremsen, Gänge schalten, rückwärts fahren, Serpentinen und Kurven fahren, Anfahren am Berg und Einparken. Dank der besonderen Streckenführung und großer Ausläufflächen kann man dabei bei höchstens Tempo 30 üben.

cherer machen, trägt die Verantwortung hinter dem Steuer immer der Mensch. Und das wird unserer Meinung nach noch lange so bleiben. Deshalb wollen wir unter Anleitung unserer 50 top ausgebildeten Trainer den Teilnehmern lernen, kritische Situationen nach Möglichkeit zu vermeiden und im Notfall richtig zu reagieren.

An wen richtet sich Ihr Angebot?

Ittlinger: Grundsätzlich an alle Verkehrsteilnehmer, egal ob auf zwei oder vier Rädern. Ganz wichtig: Die Anlagen sind nicht nur für unsere Mitglieder da, sondern stehen jedem Verkehrsteilnehmer offen. Beim Club zu sein, lohnt sich freilich trotzdem: Denn für alle Mitglieder gibt es spezielle Preise. Wichtig auch: Alle trainieren

Welche Voraussetzung gibt es, damit ich vorbeikommen kann?

Mit einem Führerscheininhaber auf dem Beifahrersitz (z. B. Eltern, Großeltern) und einem Pkw kann jeder ab 15 Jahren am Montag und Mittwoch ganz spontan vorbeikommen.

Und was kostet das?

ADAC Mitglieder zahlen aktuell 16 Euro pro Stunde, Nicht-Mitglieder 18 Euro.

mit dem eigenen Fahrzeug, denn schließlich soll man ja dieses perfekt beherrschen lernen!

Wie wird man eigentlich ADAC Trainer?

Ittlinger: Dies geht auf freiberuflicher Basis. Es muss allerdings eine Ausbildung zum ADAC Fahrtrainer durchlaufen werden. Natürlich muss man eine entsprechende Fahrerlaubnis und Fahrerfahrung haben sowie mindestens 23 Jahre alt sein. Wichtig ist vor allem, dass die Interessenten gerne mit Menschen arbeiten. ADAC Fahrtrainings sind erlebnisorientiert: Am Ende sollten die Teilnehmer nachvollziehbare Antworten auf ihre Fragen bekommen und – mit viel Spaß an der Sache und ganz ohne Leistungsdruck.



Wo finde ich das Fahrsicherheitszentrum?

Mühlhauser Str. 54 M
86169 Augsburg



Wie erreiche ich das Fahrsicherheitszentrum?

Kostenfreie Service-Hotline 0800 898 00 88
fsz-info@sby.adac.de

» Ein Abenteuer, das Sie fit für die Straßen macht!



Auf unseren Anlagen lernen Verkehrsteilnehmer spielerisch und mit viel Spaß mit einem durchdachten Kurskonzept, wie sich Gefahren auf den Straßen erkennen, meistern und im besten Fall verhindern lassen. **Kerstin** (28) und **Julia** (35) haben eine unserer Anlagen getestet und schildern die Grenzerfahrungen, die sie – unter der fachkundigen Anleitung von Trainer-Ausbildungsleiter Tom Keil (links) gemacht haben.

Los geht's!

Selbst erleben und Fahrsicherheitstraining buchen unter sicherheitstraining.net



Druckluft-Hindernisse: Gefahr aus dem Nichts

„Eine richtige Schrecksekunde“, sagt Kerstin. „Es war eh schon nicht leicht, auf schmieriger Fahrbahn zu lenken. Doch plötzlich: Wie aus dem Nichts Hindernisse!“ Bremsen? Ausweichen? In Sekundenbruchteilen reagieren. „Das entscheidet draußen auf der Straße, ob es kracht oder nicht – und oft über Leben und Tod“, schießt es ihr durch den Kopf. „Jetzt habe ich gelernt, wie man kontrolliert ausweichen kann. Noch besser: Lieber immer ein paar km/h runter vom Tacho!“

Bewässerung: Probieren und spüren



„Kraass, der Bremsweg hat sich unendlich angefühlt und auch das Anti-Blockier-System hat eingesetzt. Irgendwie unheimlich, dieses Knattern“, schildert Kerstin. „Bei den ersten drei Versuchen hatte ich wirklich ein sehr mulmiges Gefühl und immer das Bild vor Augen: Wenn mir das draußen auf der ‚echten‘ Straße passiert, hab' ich keine Chance! Doch durch die Anweisungen des Trainers über Funk, auch mal richtig ‚in die Eisen‘ zu steigen, habe ich gemerkt: Das Bremsen kann man lernen – man muss sich nur trauen.“ Genau auf diesen Effekt setzt Trainer Tom: „Ausprobieren ist die beste Schule!“ Übung senkt das Adrenalin. Der nächste Platzregen kann kommen!

Hydraulikplatte: Wenn es plötzlich kracht

Auf einmal stehen Julia und Kerstin gegen die Fahrtrichtung. Als sie das Fenster herunterlassen, ist der Schreck in ihren Gesichtern zu sehen. „Puh, erst mal durchatmen! Uns hat es komplett im Kreis gedreht“, sagt Julia. „Ich bin den Anweisungen des Trainers gefolgt und durch die Pylonengasse gefahren – mit nicht mal Tempo 50. Plötzlich gab es einen Schlag hinten rechts und die ‚Achterbahnfahrt‘ hat begonnen!“ Tom erklärt: „Unsere Hydraulikplatte gibt einen kleinen Impuls und lässt das Heck ausbrechen.“ Für Julia eine absolute Grenzerfahrung. „Doch ich habe gelernt, wie man durch Bremsen und gezieltes Gegensteuern das Schlimmste verhindern kann!“



Gleitfläche: Gefühl wie Eis und Schnee



Selbstzweifel bei Julia. „Ich soll da jetzt wirklich zügig in diese Kreisbahn reinfahren?“, fragt sie Tom. „Was ist, wenn wir rausgeschleudert in die Wiese?“ Die Ur-Angst aller Autofahrer – Kontrollverlust in der Kurve – lässt sich auch im Training nicht sofort abstellen. „Vorne auf der geraden Gleitfläche kostete es schon Überwindung, einfach so eine Vollbremsung hinzulegen. Aber auf der Kreisbahn wird es durch die Bewässerung deutlich schwieriger. Es ist so wie in einer schneebedeckten Kurve, in die man zu schnell gefahren ist.“ In einer Pause kniet Tom am Fenster, baut mit wertvollen Tipps die Unsicherheit spürbar ab. „Auf geht's, noch eine Runde“, sagt Julia und fährt los.

Meterweit wie im Blindflug

„Jeder von uns hat ja schon mal nur schnell eine SMS getippt“, sagt Kerstin. „Das geht schon, geht ja nur geradeaus. Doch nach dieser Übung ist mir jetzt ein für alle Mal klar: Am Steuer hat die Hand am Handy nichts verloren!“ Tom liefert die Zahlen dazu: Bei Tempo 25 sind es 7 Meter Blindflug in nur einer Sekunde. Bei 50 schon 14 Meter und bei 100 km/h 28 Meter. „Keine Chance, wenn jemand am Fahrbahnrand steht“, sagt Kerstin. Julia nickt. Die Einsicht siegt.



Top Zins für Neue. Oder Gebrauchte!

2,99%*



ADAC Autokredit

Jetzt günstigen Top-Zins sichern: für Pkw, Motorräder, Wohnmobile und Wohnwagen.

- Klassische Finanzierung oder Finanzierung mit erhöhter Schlussrate
- Jederzeit kostenfreie Sondertilgung
- Flexible Laufzeiten und Kreditsummen wählbar

Jetzt informieren und beantragen!

- T 089 76 76 15 06
- adac.de/autokredit
- Überall beim ADAC vor Ort

* Finanzierungsbeispiel: Nettodarlehensbetrag EUR 10.000; Vertragslaufzeit 60 Monate; effektiver Jahreszins 2,99 %, fester Sollzinssatz 2,94 % p.a.; 60 Monatsraten zu je 179,46 EUR; Gesamtbetrag 10.767,86 EUR. Die vorstehenden Angaben stellen zugleich das repräsentative Berechnungsbeispiel gemäß § 6a Abs. 4 PAngV dar. Längere Laufzeiten zu anderen Konditionen möglich. Darlehensgeberin ist die Bank für Privatkunden und Handel GmbH, Hammer Landstraße 91, 41460 Neuss. Nach Vertragsabschluss steht den Darlehensnehmern ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Bonität vorausgesetzt. Exklusiv für ADAC Mitglieder.

ADAC

ADAC Finanzdienste GmbH

ADAC Pannenhilfe

Traumberuf **Gelber Engel**



René Paul arbeitet als Pannenhelfer beim ADAC. In Südbayern gab es im Vorjahr 330.000 Einsätze, deutschlandweit waren es über vier Millionen. Neben der Straßenwacht stellt der ADAC diese Mitgliederleistung mit 800 Mobilitätspartnern auf die Beine.

Ich möchte bis zur Rente ein Gelber Engel „bleiben“, betont René Paul aus Biberach. Der 31-jährige sitzt gut gelaunt am Steuer seines Dienstfahrzeugs, in dem sich ein ganzes Arsenal an Werkzeugen und Ersatzteilen sowie ein Notebook mit modernsten Diagnosemöglichkeiten und weiteren hilfreichen Daten befinden. Seit über fünf Jahren ist Paul einer von 14 ADAC Straßenwachtfahrern im Raum Augsburg. Nach seiner Meisterprüfung zum Kfz-Mechaniker hat er sich bei der ADAC Pannenhilfe beworben und war innerhalb weniger Tage ein Gelber Engel. „Man ist draußen unterwegs, kommt viel rum und lernt viele Leute kennen.“

Der erste Pannens-Notruf an diesem Tag, der auf einem Display am Armaturenbrett angezeigt und von einem Disponenten aus der Pannenhilfezentrale in Landsberg übermittelt wird, lautet ‚SNA‘ – die Kurzformel für: **Auto springt nicht an!** „Meistens handelt es sich dabei um den Klassiker, die Batterie“, so Paul. Zehn Minuten vor Ankunft ruft der Gelbe Engel beim Havaristen an und informiert ihn, dass er gleich da ist. Routiniert und schnell misst Paul die Ladespan-



Wenn nichts mehr geht, ist bei den ADAC Pannenhelfern auch mal Muskelkraft gefragt.

nung. „Die ist leer, Sie brauchen eine neue.“ Ge- konnt macht er das Auto wieder flott.

Beim Einsteigen ins ADAC Auto blinkt schon der nächste Hilfeinsatz. „Wieder ein Mitglied mit Startschwierigkeiten“, klärt Paul auf. „Ein Bekannter hat mir vor zwei Tagen schon mal Start- hilfe gegeben, danach lief mein MINI wieder. Aber jetzt gibt er gar keinen Mucks mehr von sich“, berichtet die junge Frau auf Pauls Frage, was denn genau los sei. Nach Überprüfung der Batterie, des Anlassers, der Sicherungen und der Wegfahrsperrung – alles fehlerfrei – will Paul ver-

suchen, ob das Fahrzeug durch die Beschleunigung beim Abschleppen wieder anspringt. Zuvor ist voller Körpereinsatz gefragt, um das Auto aus der Parklücke zu schieben.

Doch damit kann das Fahrzeug nicht zum Laufen gebracht werden. „Jetzt habe ich wirklich alles probiert, aber so wie es aussieht, gibt wohl irgendein Steuergerät nicht frei“, sagt er und bietet der jungen Frau an, ihr Auto abzuschleppen.

„Schlüssel im Fahrzeug“ lautet der nächste, ebenfalls sehr häufige Notruf. Erleichtert atmet die ältere Dame auf, als sie das ADAC Auto heranfahren sieht. Pauls Ziel ist es, die Tür aufzudrücken, indem er vorsichtig einen Keil zwischen den Rahmen der Beifahrertür und den Fahrzeugrahmen schiebt. „Sie sind ein echter Engel“, so die Frau und fällt ihm vor Erleichterung um den Hals. „Wir helfen den Menschen und sie sind einem wirklich dankbar dafür – das ist das Schöne an meinem Beruf“, erklärt der Retter in der Not.

ADAC Pannenhilfe rund um die Uhr:

ADAC Pannenhilfe App

22 22 22 mobil Kosten je nach Netzbetreiber/Provider

0180 222 22 22 Festnetz 6 ct/Anruf dt. Festnetz



„Wenn man Spaß an einer Sache hat, dann nimmt man sie auch ernst“

Dieses Zitat des Mediziners Gerhard Uhlenbruck ist auf der Homepage des Motorsport-Club Augsburg zu finden. Der MC Augsburg lebt dieses Zitat!

Ein eigener Motorsport-Club, das war der Wunsch einiger Motorrad-Sportler, welche nach dem Zweiten Weltkrieg in Automobil-Clubs eine Heimat gefunden hatten. Ein Club, in dem speziell Motorradfahrer aktiv betreut und gefördert werden. Vierzehn Aktive schlossen sich dann am 27. Oktober 1948 zusammen und gründeten den **Motorsport-Club Augsburg e.V. (MCA)**.

Obwohl sich der Mitgliederstand schon Anfang 1949 verdoppelt hatte, waren die ersten Jahre für den Verein sehr schwer. Nun, 70 Jahre später, hat sich der MCA jedoch zu einem der erfolgreichsten Motorsport-Clubs in Deutschland entwickelt. 14 Weltmeister-, vier Europameister- und 45 Deutsche Meisterstafeln in der Vereinsgeschichte sind beachtlich. **Stefan Bradl** (MotoGP), **Marcel Schrötter** (Moto2), **Chris Wengler** (Trial) und Enduro-Nachwuchsstar **Maxi Hahn** gehören zu den Top-Fahrern des Vereins.

Aus der Tradition des MCA haben sich die Schwerpunkte Enduro, Trial und Motocross ergeben. Im Nord-Osten von Augsburg, auf zirka zehn Hektar Fläche und einer kombinierbaren Fahrstrecke von fast vier Kilometern, hat das Offroad-Gelände für Zweiradfahrer einiges zu bieten: Auf vier unterschiedlichen Streckenabschnitten für Enduro kommen die



Die Förderung des Jugendsport ist dem MCA ein wichtiges Anliegen.

Piloten aller Leistungsklassen auf ihre Kosten. Zusätzlich befinden sich auf dem Gelände etliche Trial-Sektionen verschiedenster Schwierigkeitsgrade.

Aber auch im Straßenrennsport stellt der Club eine Hochburg dar. Mit weltmeisterlichen Fahrern wie **Werner Haas**, **Dieter Braun**, **Anton 'Toni' Mang** und **Helmut Bradl** hat der MCA Legenden hervor gebracht. Den Straßenfahrern kann der Verein zwar keine Trainingsmöglichkeit bieten, jedoch verfügt man in Augsburg über jede Menge Erfahrung als Ausrichter von internationalen Rennveranstaltungen.



>>> www.bergrennen-mickhausen.com
Nächster Termin: 5. - 6. Oktober 2019

Unsere Ortsclubs in der Region

Die aktuell über 210 Ortsclubs sind die Basis des ADAC Südbayern. Sie leben ihre gemeinsame Liebe zum Motorsport und machen sie für neue Mitglieder und den Nachwuchs erlebbar. Die Kontaktdaten und Ansprechpartner in der Region:

Motorsport-Club Augsburg e.V.

Am Graben 13, 86391 Stadtbergen
Vorsitzender: Armin Holzmann
www.mc-augsburg.de

Automobilclub Augsburg e.V.

Sanderstraße 8 b, 86161 Augsburg
Vorsitzender: Otto Haberer

Augsburger Automobil Sport Club e.V.

Donaustraße 13, 86165 Augsburg
Vorsitzender: Enrico Strobel

Automobil-Sport-Club Bobingen e.V.

Lindauer Straße 11, 86399 Bobingen
Vorsitzender: Michael Kanth
www.asc-bobingen.de

Motorsportclub Mering e.V.

Ludwig-Thoma-Straße 11, 86415 Mering
Vorsitzender: Anton Berschneider
www.mc-mering.de

Motorsport-Club Lech-Schmuttertal e.V.

Holzbachstraße 27, 86356 Neusäß
Vorsitzender: Richard Miller
www.mc-lech-schmuttertal.de

Auto- und Motorradsport-Club Gablingen e.V.

Sippenstrasse 1 a, 86316 Friedberg
Vorsitzender: Thomas Funk
www.amc-Gablingen.de

Motorrad- und Autosport-Club Königsbrunn e.V.

Roggenstraße 5, 86179 Augsburg
Vorsitzender: Günther Wagner
www.mac-koenigsbrunn.de

Racing-Team Königsbrunn e.V.

Pappelstraße 30, 86343 Königsbrunn
Vorsitzender: Hans-Peter Bermann-Pyrkosch
www.racing-team-koeburnn.wixsite.com/home

>>> Bergrennen Mickhausen

Die Legende kehrt zurück: Das Bergrennen Mickhausen lockt im kommenden Jahr wieder zigtausende Besucher an. Der **ASC Bobingen** belebt mit dem neuen Orga-Team um **Michael Kanth**, **Hinrich Groeneveld** und **Wolfgang Glas** nach einem Jahr Pause diesen Rennsport-Klassiker. Die 38. Auflage bildet also im Herbst 2019 wieder die Bühne für das Finale furioso der Bergrenn-Szene. Save the date!

Automobil-Club Schwabmünchen e.V.

Grüntenstraße 8,
86830 Schwabmünchen
Vorsitzender: Erwin Joppich
www.acs-smue.de

Automobil- und Motorsport Club Haunstetten e.V.

Unterer Talweg 100, 86179 Augsburg
Vorsitzender: Erich Scheunemann
www.amc-haunstetten.de

Motorsportfreunde Neufnachal e.V.

Reichererthofer Straße 1,
87745 Ellenried/Eppishausen
Vorsitzender: Stefan Brecheisen,
www.msfneufnachal.de

Motorsport Scuderia Lechfeld e.V.

Blumenstraße 1, 86836 Lagerlechfeld
Vorsitzender: Erhard Knoll
www.motorsport-scuderia-lechfeld.de

Haunstetter Motor-Touristik-Club e.V.

Blücherstraße 54, 86165 Augsburg
Vorsitzender: Günter Mayer

Automobil-Club Göggingen e.V.

Weizenstraße 21 c, 86199 Augsburg
Vorsitzender: Alois Weis
www.ac-göggingen.de

Best of Motorsport: Die Veranstaltungen des ADAC Südbayern

>>> Bavaria Historic & Maxtrainer Oldie Feeling



Dieser Termin ist Pflicht für alle Freunde des edlen Blechs: Beim Maxtrainer Oldie Feeling pilgern Jahr für Jahr 3000 Oldtimer und rund 15.000 Besucher zur einmaligen Kulisse auf der Wiese vor dem Schloss. Der ADAC Südbayern hat in diesem Idyll in der Nähe von Bad Aibling das größte Oldtimer-Volksfest dieser Art in Süddeutschland etabliert. Diverse Themenparks erzählen die verschiedenen Epochen der Automobilgeschichte. Auf dem Brauereiplatz sind zudem historische Rennautos und Motorräder live zu erleben. Im Rahmen des Maxtrainer Oldie Feelings findet auch der Prolog der dreitägigen ADAC Bavaria Historic statt, die im kommenden Jahr bereits zum 32. Mal über die Bühne geht.

>>> www.bavaria-historic.de

Nächster Termin: 20. - 22. Juni 2019

>>> Salzburgring Classic

Klasse Motorenound, historische Rennwagen und jede Menge Action warten auf die Teilnehmer und die rund 3000 Zuschauer bei der 16. ADAC Salzburgring Classic am Samstag, 24. August 2019. Getreu dem Motto „Sounds of Speed“ donnern wieder rund 150 Oldtimer mit Motorsportvergangenheit über die rund 4,2 Kilometer langen Strecke im Nesselgraben. Neu ist die Youngtimer-Klasse für Tourenwagen und GTs, die mindestens 20 Jahre alt sind. Für den Gewinn der „Sounds of Speed Trophy“ sind nicht Rundenzeiten entscheidend, sondern die Kriterien Sound, Seltenheit und Erhaltungszustand, die von einer Fachjury bewertet werden. Salzburgring Classic – ein Motorsport-Highlight gleich nach der bayerischen Grenze!

>>> www.salzburgring-classic.de

Nächster Termin: 24. August 2019



>>> 3-Städte-Rallye



Vor der Kulisse von 17.000 Zuschauern präsentierte sich die ADAC 3-Städte-Rallye 2018 bei ihrem Comeback in Straubing von ihrer besten Seite. Durch drei jährlich wechselnde Standorte soll die Attraktivität der Veranstaltung weiter gesteigert werden. „Damit wollen wir den Fahrern und Fans mehr Abwechslung bieten – und zum anderen die Belastung für die Kommunen und Anwohner minimieren“, sagt ADAC Südbayern Sportleiter **Fritz Schadeck**. 2019 soll die ‚3-Städte‘ erstmals im Landkreis Freyung-Grafenau die Zelte aufschlagen. Für 2020 plant der ADAC Südbayern dann wieder mit dem Rottaler Bäderdreick im Landkreis Passau. Und 2021 soll es wieder nach Straubing gehen.

>>> www.3-staedte-rallye.de

Nächster Termin: 18. - 19. Oktober 2019

>>> Hallen-Trial

Spannung und spektakuläre Zweirad-Duelle unter dem Dach der Eishalle: Das ist beim ADAC Hallen-Trial geboten, das der ADAC Südbayern alle zwei Jahre in der Saturn Arena von Ingolstadt ausrichtet. Bei dem sportlichen Mix aus Fahrkönnen und Geschicklichkeit treten die besten deutschen Motorrad-Artisten gegen die europäische Elite an. Ihre Aufgabe ist es, meterhohe Hindernisse zu bezwingen, über schmale Stämme zu balancieren und atemberaubende Sprünge zu meistern. Das ADAC Hallen-Trial bietet damit nicht nur packenden Motorsport, sondern vor allem auch eine abwechslungsreiche Show für die ganze Familie und findet deswegen immer nachmittags statt.

>>> www.hallen-trial.de

Nächster Termin: 18. Januar 2020



Automobil-Club Schwabmünchen e.V.
Grüntenstraße 8,
86830 Schwabmünchen
Vorsitzender: Erwin Joppich
www.acs-smue.de

Automobil- und Motorsport Club Haunstetten e.V.
Unterer Talweg 100, 86179 Augsburg
Vorsitzender: Erich Scheunemann
www.amc-haunstetten.de

Motorsportfreunde Neufnachal e.V.
Reichererthofer Straße 1,
87745 Ellenried/Eppishausen
Vorsitzender: Stefan Brecheisen,
www.msfneufnachal.de

Motorrad- und Autosport-Club Königsbrunn e.V.
Roggenstraße 5, 86179 Augsburg
Vorsitzender: Günther Wagner
www.mac-koenigsbrunn.de

Racing-Team Königsbrunn e.V.
Pappelstraße 30, 86343 Königsbrunn
Vorsitzender: Hans-Peter Bermann-Pyrkosch
www.racing-team-koeburnn.wixsite.com/home

Motorsport Scuderia Lechfeld e.V.
Blumenstraße 1, 86836 Lagerlechfeld
Vorsitzender: Erhard Knoll
www.motorsport-scuderia-lechfeld.de

Haunstetter Motor-Touristik-Club e.V.
Blücherstraße 54, 86165 Augsburg
Vorsitzender: Günter Mayer

Automobil-Club Göggingen e.V.
Weizenstraße 21 c, 86199 Augsburg
Vorsitzender: Alois Weis
www.ac-göggingen.de

ADAC

Neu: ADAC Rechtsschutz.

Für Verkehr, Privat, Beruf und Wohnen.

Jetzt abschließen: in jeder ADAC Geschäftsstelle, auf adac.de/rechtsschutz oder telefonisch unter 0 800 5 10 11 12 (Mo.-Sa.: 8:00-20:00 Uhr)

➤ Schon ab 7,69 Euro im Monat!



ADAC Versicherung AG

Kostenloser Mitgliederservice: Unsere Prüfprofis



Lichtcheck: Die richtige Einstellung der Scheinwerfer wird oft unterschätzt.

Für die rund 160.000 ADAC Mitglieder in der Region Augsburg bietet das **Ingenieurbüro Frey** kostenlose Fahrzeugprüfungen an. Im Auftrag des ADAC untersucht der Vertrags-sachverständige mit Prüfstation die Einstellung der Scheinwerfer, checkt die Stoßdämpfer und testet die Bremswirkung des Fahrzeugs.

Häufiges Problem bei den Scheinwerfern: Die sind falsch eingestellt. Folglich wird der Gegenverkehr geblendet. Zudem verringert sich bei einem geringfügig zu tiefen Neigungswinkel die Sichtweite für den Fahrer um 15 bis 20 Meter. „Viele Autofahrer tauschen ihre Glühlampen selbst aus und bauen diese dann nicht korrekt ein,“ weiß **Florian Bender**, Kfz-Sachverständiger des Ingenieurbüro Frey. Auch die manuelle Leuchtweitenregulierung wird von vielen Autofahrern vergessen. „Je nach Beladungszustand sollten Fahrzeughalter ihr Licht einstellen, wenn beispielsweise der Kofferraum stark beladen ist, neigt sich das Fahrzeug entsprechend, entgegenkommende Autos werden dann geblendet,“ erklärt Bender. Beim Lichttest wird der Neigungswinkel gemessen und bei Bedarf korrigiert. Bei den Bremsen ist es wichtig, dass die Bremse nicht einseitig wirkt. Die Bremswirkung auf der linken und rechten Seite des Fahrzeugs muss gleich sein. Bitte für die kostenlosen Prüfungen im Ingenieurbüro Frey vorab einen Termin vereinbaren.

Wesentlich umfangreicher ist eine kostenpflichtige Gebrauchtwagenuntersuchung (95

Euro für ADAC Mitglieder) nach strengen ADAC Kriterien. Bei der Sichtprüfung werden über 120 Details von Karosserie, Beleuchtungsanlage über Motor und Antrieb hin zu Bremsanlage kontrolliert. Auf der Prüfstraße des Ingenieurbüros Frey werden dabei umfassende Prüfgeräte eingesetzt.

Interessant ist das kostenpflichtige Angebot vor allem für Käufer eines Gebrauchten vor Vertragsabschluss. Die Untersuchung schützt vor teuren Überraschungen und gibt zuverlässige Informationen über den Zustand und aktuellen Fahrzeugwert. Im An-



gebot sind auch Gutachten zur Beurteilung von Fahrzeugschäden und zur Rekonstruktion von Unfällen, eine Elektronikdiagnose bei Problemen mit Steuergeräten, die Haupt- und Abgasuntersuchung und vieles mehr.

Der ADAC Mitgliederservice geht noch über die Sachverständigen-Leistung hinaus weiter: Unter der **Technik-Hotline 089 519 51 77** beraten Experten Fragen rund um Fahrzeugtechnik, Fahrzeugkauf oder bei Werkstattproblemen.

Kfz-Sachverständiger des ADAC

Dipl.-Ing. Michael Frey

Zusamstraße 26, 86165 Augsburg
T 0821 79 07 70, F 0821 790 77 12
sekretariat@ing-frey.de www.ing-frey.de

ADAC Vertretungen

Auto Reichhardt

Auf dem Nol 28
86179 Augsburg
Montag - Freitag 9 bis 18 Uhr
Samstag 10 bis 12 Uhr
T 0821 60 84 55 30

Auto Meiringer/ARAL-Tankstelle

Kaufbeurer Str. 5
86830 Schwabmünchen
Montag - Freitag 6 bis 22 Uhr
Samstag - Sonntag 7 bis 22 Uhr
T 08232 47 73

Wichtiger Hinweis: ADAC Vertretungen bieten die wichtigsten, jedoch nicht alle ADAC Leistungen an.

ADAC

Vertragsanwälte

ADAC Mitglieder haben Anspruch auf ein kostenloses Beratungsgespräch, das mit dem Halten und Führen von Kraftfahrzeugen zusammenhängt. Die Rechtsberatung wird durch frei praktizierende Vertragsanwälte des ADAC erteilt. Einfach Mitgliedskarte vorlegen bzw. bei einem Telefongespräch Mitgliedsnummer nennen. Ihre Vertragsanwälte in der Region:

Alfons Hafner

Theodor Heuss Platz 1
86150 Augsburg
T 0821 51 00 24
F 0821 51 21 23
kanzlei@RA-Hafner.de
ra@starke-anwaltskanzlei.de
www.starke-anwaltskanzlei.de

Stefan Reinecke

Halderstrasse 27/VI
86150 Augsburg
T 0821 34 61 60
F 0821 346 16 20
rechtsanwaelte-b-r-n@t-online.de
www.rechtsanwaeltebrnt.de

Tilman Kotzschmar

Haagstraße 14
86316 Friedberg
T 0821 486 70 70
F 0821 48 67 07 10
anwaelte@greiner-kollegen.de
www.greiner-kollegen.de

ADAC Tourismuspreis Bayern: Traumurlaub im Freistaat genießen

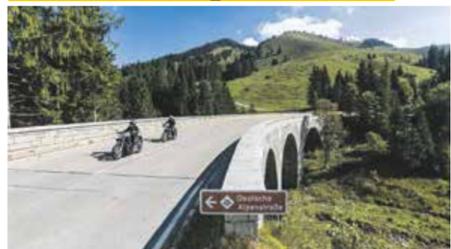


Die schönste Zeit des Jahres verbringen immer mehr Deutsche gerne im eigenen Land, am liebsten in Bayern. Der Freistaat hat viel zu bieten und punktet bei Urlaubern und Tagesausflüglern mit einer Vielfalt an Reise- und Freizeitangeboten. Besondere Projekte und kreative Ideen zeichnet der ADAC in Bayern seit 2009 mit dem ADAC Tourismuspreis aus. 2018 wurde das Dinosaurier Museum Altmühltal in Denkendorf, das mit dem Motto ‚Wissenschaft erleben – Erkenntnisse erfühlen – Tatsachen begreifen‘ punkten konnte, ausgezeichnet. Aber auch der Tourismusverband Ostbayern e.V. (TVO) gehört

zu den Gewinnern und hat den Sonderpreis für Digitalisierung gewonnen. Prämiiert wurde das innovative Online-Buchungssystem (www.onlinebuchung-ostbayern.de), mit dem der TVO Anbieter und Vermieter von Unterkünften an die wichtigsten Reiseportale wie booking.com, fewo-direkt.de oder casamundo.de anbindet. Karlheinz Jungbeck (r. Bild, l.), Vorstand für Tourismus des ADAC Südbayern, und Franz Josef Pschierer (z.v.r.), damaliger Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Energie und Technologie, überreichten den ADAC Sonderpreis für Digitalisierung an den Präsidenten des Touris-

musverbands Ostbayern, Franz Löffler (r.), Vorstand Dr. Michael Braun (z.v.l), sowie an die stellvertretende Geschäftsführerin der Bayern Reisen & Service GmbH, Magdalena Lexa. In Kooperation mit der BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH (By.TM) hat der ADAC Südbayern den Digitalisierungspreis heuer erstmals vergeben. Im kommenden Jahr feiert der Tourismuspreis 10. Geburtstag. Wer gewonnen hat, erfahren Sie im Januar. Weitere Informationen zu allen Preisträgern als Inspiration für den nächsten Ausflug oder Urlaub finden Sie im Internet unter adac.de/tourismuspreis-bayern

Deutsche Alpenstraße: 450 Kilometer durch ein Naturparadies



Vom Ostufer des Bodensees bis zum Königssee im Berchtesgadener Land schlängelt sich eine der beliebtesten Ferienstraßen der Republik – die Deutsche Alpenstraße. Auf insgesamt 450 Kilometern erstreckt sich ein unvergleichliches Naturparadies mit atemberaubendem Panoramablick, unzähligen Schlössern, traum-

haften Seen, kulinarischen Köstlichkeiten und jeder Menge Ausflugsmöglichkeiten. Der ADAC Südbayern hat sich in den vergangenen Jahren für eine durchgängige und einheitliche Beschilderung stark gemacht, welche 2017 mit dem Lückenschluss in Berchtesgaden zusammen mit ADAC Präsident Dr. August Markl und der heu-

tigen Landtagspräsidentin Ilse Aigner feierlich zum Abschluss gekommen ist. Weitere Informationen, diverse Tourenvorschläge – egal, ob mit Auto/Oldtimer, Wohnmobil oder Motorrad – und eine Übersichtskarte zu dieser absoluten Traumroute entlang der Gebirgskette finden Sie im Internet unter www.deutsche-alpenstrasse.de

Motorradfreundliche Hotelbetriebe: Hier sind Biker gut aufgehoben



Auch wenn die Zweirad-Saison für heuer schon vorbei ist: Das nächste Frühjahr und der Sommer kommen bestimmt. Und da locken einmalige Kurven und Panoramastraßen in Bayern die Biker auf den Sattel. Doch wo übernachten? Eine Orientierungshilfe gibt die Zertifizierung

‚Motorradfreundliche Hotelbetriebe‘, erkennbar unter anderem am gelb-blauen Schild an den Fassaden der ausgezeichneten Betriebe. Mit ihrem motorradspezifischen Leistungsstandard heben sich diese Unterkünfte deutlich von der Masse ab und verfügen über sichere Motorrad-

stellplätze, Werkzeug und eine Trockenmöglichkeit für Kleidung. Zudem sind die Angebote speziell auf die Biker abgestimmt. Eine Auflistung haben wir für Sie in unserer Datenbank zusammengestellt, zu finden auf der Homepage unter adac.de/motorradland-bayern

Programme für Kinder, Erzieher und die ganze Familie

Von Vorschulkindern über Führerscheinneulinge bis zu Eltern: Der ADAC unterstützt, unterrichtet und informiert Verkehrsteilnehmer jeden Alters. An Kindertagesstätten und Schulen bietet er den passenden Verkehrsunterricht an – kostenlos. In Informationsveranstaltungen für Erwachsene lernen Eltern und Großeltern, was sie für die Verkehrssicherheit ihrer Kinder oder Enkel tun können. Auskünfte unter 089 519 51 90

Für Kindergärten und Vorschulen

Aufgepasst mit ADACUS

Teilnehmer: Vorschulkinder in Kindergärten und Erstklässler an Grundschulen.

Inhalt: Die Kleinen spielen die Rollen von Fußgängern, Auto- und Motorradfahrer nach, um interaktiv das Miteinander der jeweiligen Verkehrsteilnehmergruppen zu erleben. Der blau gefiederte Rabe ADACUS zeigt, wie es geht. Ziel: Verhaltensregeln an Ampel und Zebrastreifen vermitteln.



Prüfung bestanden und das Fahrrad selbstständig auf Verkehrstauglichkeit getestet werden. Ziel: Sicherer Umgang mit dem Fahrrad im Straßenverkehr.

Hallo Auto

Teilnehmer: Fünftklässler an Gymnasien, Mittel- und Realschulen.

Inhalt: Die Kinder lernen, dass ein Auto physikalischen Gesetzen unterliegt und trotz Vollbremsung nicht sofort stehen bleiben kann. Zudem dürfen sie vom Beifahrersitz aus mithilfe eines Zweitpedals eine Vollbremsung auslösen. Ziel: Verständnis der Formel ‚Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg‘



Schatten – Ich wollte doch leben!

Teilnehmer: Junge Erwachsene im Führerscheinalter an Berufs- und Realschulen sowie Gymnasien.

Inhalt: Die Ausstellung beinhaltet sechs lebensgroße, schwarze Silhouetten. Jede Figur erzählt das reale Schicksal eines jungen Menschen, der bei einem Verkehrsunfall auf tragische Weise ums Leben kam.

Ziel: Sensibilisierung sowie sicherer und verantwortungsvoller Umgang mit individueller Mobilität.



Für Schulen

Jugend-Fahrradtunier

Teilnehmer: Kinder zwischen 8 und 15 Jahren. Inhalt: Fahrpraktische Fertigkeiten wie Anfahren, Spurwechsel, Bremsen, Slalom- und Achterfahren müssen möglichst fehlerfrei absolviert werden. Darüber hinaus muss eine theoretische

Mobil mit Köpfchen

Teilnehmer: Jugendliche im Führerscheinalter an Gymnasien, Berufsschulen sowie Real- und Wirtschaftsschulen.

Inhalt: Die Jugendlichen schätzen ab, welcher Geräuschpegel, Treibstoffverbrauch und welche Abgasemissionen bei hochtourigem Fahren entstehen. Anschließend wird ihnen bei Messfahrten buchstäblich vor Augen geführt, wie stark aggressives Fahren die Emissionen nach oben treibt. Ziel: Verständnis für den Zusammenhang zwischen Fahrstil, Schadstoffemissionen und Lärmbelastigung.



Für Familien & Erzieher

Kind und Verkehr

Teilnehmer: Eltern, Großeltern und alle, die Kinder im Vorschulalter betreuen.

Inhalt: Den Verkehrsalltag mit den Augen der Kinder sehen und erkennen, wo Gefahren im Wohnumfeld für die Kleinsten lauern. Ziel: Lernen, wie man Kindern sicheres Verhalten im Straßenverkehr vermittelt.

Sicher im Auto

Teilnehmer: Familien, Großeltern, werdende Eltern, Betreuer von Kindern und alle, die Kinder bis zwölf Jahre im Auto befördern.

Inhalt: Hier wird über die Risiken mangelhafter oder fehlender Kindersitze sowie über die technischen, rechtlichen und praktischen Aspekte ihrer Nutzung aufgeklärt. Ziel: Richtige Handhabung von Kinderrückhaltesystemen.



ADAC

Bis zu
10%
Rabatt
für ADAC Mitglieder



Die ADAC Autoversicherung.
**Aktion
Fahr & Spar!**

Jetzt zur ADAC Autoversicherung
wechseln und bis zu 10 % Rabatt
für ADAC Mitglieder sichern!



Machen Sie jetzt den kostenlosen ADAC Autoversicherungs-Check:
in jeder ADAC Geschäftsstelle, auf adac.de/autoversicherung
oder telefonisch unter 0 800 5 12 10 16

ADAC Autoversicherung AG

ADAC Vorteilsprogramm



Jungfernfahrt nach Füssen –

Unsere Mitglieder fahren günstiger mit Meridian, BOB und BRB



Zugfahren und ADAC – wie passt das eigentlich zusammen?“, hört man eine Gruppe am Samstagmorgen am Münchner Hauptbahnhof einander fragen. Sie gehören zu den rund 140 Gewinnern, die bei einer Verlosung von **Bayerischer Regiobahn (BRB) und ADAC Südbayern** eine exklusive Zugfahrt nach Füssen gewonnen haben.

Die Antwort ist einfach: Der ADAC entwickelt seine Organisation vom Pannenhelfer zum erfolgreichen Mobilitätshelfer. Deshalb setzt er sich



Gut versorgt: Die Gewinner freuten sich über die Lunchpakete.

für Alternativen zur Pkw-Nutzung ein und hat im Rahmen seines Vorteilsprogramms eine Kooperation mit Meridian, Bayerischer Oberlandbahn (BOB) und BRB gestartet: Mit dem Guten Tag Ticket kann man ab Dezember auch die Strecken München–Füssen, Augsburg–Füssen und Augsburg–Landsberg am Lech nutzen. Beim Kauf des Tickets, das ausschließlich in den Kundencentern der BOB und der BRB erhältlich ist, sparen ADAC Mitglieder satte 14 Prozent und aktuell zwischen 4,10 Euro und 6,60 Euro (ab 9.12. sind es 4,20 Euro bzw. 7,10 Euro). Wir haben die Jungfernfahrt von München nach Füssen begleitet.

8.45 Uhr: „Schau mal die riesigen Zugfenster“, sagt Julia Seiler zu ihrem Bruder Leon am Bahnsteig. Die Geschwister haben gemeinsam mit ihren Eltern die Reise mit dem fabrikneuen, strahlend weiß-blauen LINT 81 gewonnen. Die Abkürzung steht für ‚leichter innovativer Nahverkehrstriebwagen‘, die Zahl für die Länge des Zuges – 81 Meter. Auch den anderen Gewinnern steht die Freude sichtlich ins Gesicht geschrieben. Als sich die Zugtüren öffnen, erstrecken sich helle und geräumige Abteile mit modernen Deckenmonitoren.



Auch die Kleinsten hatten jede Menge Spaß: Sie durften sogar ins Führerhaus und auf dem Lokführer-Sitz Platz nehmen.

9.00 Uhr: Pünktlich fährt der Zug ab. Die gut zweistündige Tour bei schönstem Herbstwetter führt über Geltendorf, Kaufering, Buchloe und Kaufbeuren nach Füssen. Während die Fahrgäste gespannt aus den Panoramafenstern des fahrenden Zugs blicken und die traumhafte Landschaft genießen, erklärt ein BRB-Mitarbeiter einige Vorteile der neuen LINT-Züge: „Im Vergleich zu anderen Zügen sind unsere nicht nur leiser, sondern haben auch einen weit reduzierten Stickstoff- und Feinstaubausstoß. Zudem sind sie barrierefrei und so auch für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste angenehm nutzbar.“



Ankunft am Zielbahnhof Füssen: Der neue LINT 81 hat riesige Panoramafenster und lässt die Zugfahrt zum Erlebnis werden.

11.30 Uhr: Ankunft in Füssen. Nun haben die Fahrgäste bis 15.30 Uhr Zeit, den Tag nach ihren eignen Vorstellungen zu verbringen. Die Möglichkeiten sind vielfältig, da der Bahnhof im Zentrum liegt. Einige machen einen Einkaufsbummel, andere eine Stadtführung. Manche gehen wandern oder flanieren am Lechufer. Auch das Schloss Neuschwanstein oder Hohenschwangau wollen einige besichtigen.

16.00 Uhr: Die Rückreise nach München gestaltet sich genauso angenehm wie die Hinfahrt. Als der Zug gegen 18 Uhr am Hauptbahnhof in München einfährt, sind sich alle einig: „Der Tag war perfekt. Wir werden mit dem Guten Tag Ticket sicherlich auch noch andere Ausflüge machen.“

Weitere regionale ADAC Vorteilspartner:

- Bavaria Filmstadt
- Hard Rock Cafe München
- SEA LIFE München
- Deutsches Theater München
- LEGOLAND® Deutschland
- Dinosaurier Museum Altmühltal

Alle Vorteilspartner, bei denen ADAC Mitglieder durch Vorzeigen ihres Clubausweises sparen, findet man unter

adac-suedbayern.de/vorteile

Retter mit Routine

Rund 1500 Mal pro Jahr leistet ‚Christoph 40‘ schnelle Hilfe aus der Luft

scheint, drinnen macht der Duft nach frischem Kaffee Appetit auf ein Frühstück.

Plötzlich tönt ein schrilles Piepsen durch den Wachraum und lässt uns aufzucken. „Primäreinsatz für Christoph 40“, ruft eine Stimme aus dem Funkgerät. Für die Besatzung beginnt ein routinierter Ablauf: Notfallsanitäter Dachs, Notarzt Dr. Nuber und Pilot Bravi greifen zu ihren leuchtend gelben Einsatzjacken, springen in ihre schweren Sicherheitstiefel und eilen zum Hubschrauber. Auf einer Plattform fährt Kaiser die gelbe EC 135 aus dem Hangar zur Abflug- und Landestelle. Fast zeitgleich startet Bravi die Turbinen. Helm auf, Sicherheitsgurt zu, Sprechfunkverbindung angeschlossen – die Uhr läuft.

Auf einem Fax kann Dachs die Einsatzdaten ablesen: In einer Arztpraxis in Denklingen be-

steht bei einer Patientin der Verdacht auf eine Gehirnblutung. Ein lebensbedrohlicher Zustand. Jede Sekunde zählt, denn nur in einer neurochirurgischen Fachklinik kann ihr schnellstmöglich geholfen werden. 90 Sekunden nach dem Alarm verabschiedet sich Notfallsanitäter Dachs bei der Leitstelle Augsburg und meldet sich bei den Kollegen in Fürstfeldbruck. Weil der Einsatzort im Landkreis Landsberg am Lech liegt, übernehmen sie die Koordination des Hubschrauber-einsatzes. Von Augsburg aus geht es Richtung Süden vorbei an Königsbrunn und Kaufering.

Zehn Minuten später beginnt Pilot Bravi mit dem Landeanflug. Auf einer freien Wiese ist ein Rettungswagen gut zu sehen. Mit der Patientin an Bord warten die Kollegen bereits auf die Hubschrauberbesatzung.

ist nur eine der Aufgaben von ‚Christoph 40‘. Der Hubschrauber dient häufig auch als Notarztzubringer in die entlegensten Winkel des sehr ländlich geprägten Raums im bayerischen Schwaben.

Bei sogenannten ‚Sekundäreinsätzen‘ übernimmt die Besatzung den Transfer eines Patienten von einem Krankenhaus niedrigerer Versorgungsstufe in ein Fachklinikum.

Die Dach-Konstruktion mit einer Gesamtfläche von rund 800 Quadratmetern besteht aus einer Hubschrauberhalle, Personal- und Hygienräumen, einer beheizbaren Landeplattform mit Parkposition für einen zweiten Hubschrauber, der einen Patienten bringt, sowie einer Betankungsanlage, die über Steigleitungen gespeist wird. Besonders zu Gute kommt dem Patienten der direkte Zugang in die Notaufnahme oder den Schockraum über einen separaten Aufzug.

Vorteil ist die enorme Zeitersparnis und der deutlich schonendere Transport. Früher am alten Bodenlandeplatz mussten Patienten zeitaufwendig in einen Rettungswagen umgelagert und anschließend in die Notaufnahme gebracht werden.

Gegen die Zeit und für das Leben

Doppelt so schnell wie ein Sanka

Gegenüber dem Rettungswagen hat ‚Christoph 40‘ bei dem Einsatz einen enormen Vorteil: den Faktor Zeit. Mit rund 250 km/h fliegt der Helikopter die Patientin in nur knapp 20 Minuten auf direktem Weg ins 70 Kilometer entfernte Universitätsklinikum Großhadern, wo ein Fachärzte-Team schon bereit steht.

Bodengebunden würde die Fahrt gut doppelt so lange dauern – Zeit, die der Patientin das Leben retten kann. Die schnelle Versorgung und der schonende Transport in eine Fachklinik

Seit über vier Jahren im Einsatz

Weil das Gebiet rund um Augsburg lange Zeit ein weißer Fleck im bayerischen Luftrettungsnetz war, wurde ‚Christoph 40‘ am 28. Januar 2014 in Dienst gestellt. Zuvor mussten Rettungshubschrauber der umliegenden Stationen Ingolstadt (Christoph 32), München (Christoph 1), Kempten (Christoph 17) und Ulm (Christoph 22) Einsätze in der Region übernehmen.

Seitdem heben die Crews vom höchsten Hangar Deutschlands in 58 Metern Höhe ab. Radius: circa 70 Kilometer rund um Augsburg.

Über die ADAC Luftrettung

‚Christoph 40‘ ist eine von 36 Stationen der gemeinnützigen ADAC Luftrettung. Mit insgesamt über 50 Hubschraubern unterschiedlicher Typen je nach Leistungsanforderungen ist sie eine der größten Luftrettungsorganisationen Europas. Alleine im vergangenen Jahr sind sie zu rund 54.500 Einsätzen gestartet und halfen mehr als 49.000 Patienten. Fünf Maschinen sind mit einer Seilwinde zur Rettung von Patienten in unwegsamem Gelände, in den bayerischen Alpen oder der Küstenregion an der Nordsee ausgerüstet.

Ein Novum ist der Einsatz spezieller Nachtsichtbrillen in der Notfallrettung. Sie ermöglichen den Piloten, auch bei minimalen Lichtverhältnissen auf unbeleuchteten Plätzen zu landen, um auch bei Dämmerung oder Dunkelheit schnelle Hilfe aus der Luft leisten zu können. Die Spezialbrillen in der Notfallrettung werden in Senftenberg auf ‚Christoph Brandenburg‘ und ‚Christoph 26‘ in Sandersbusch eingesetzt.



Eingespieltes Team: Notfallsanitäter Christian Dachs (von links) Notarzt Dr. Stefan Nuber und Pilot Daniel Bravi.



Über 1500 Mal wurde ‚Christoph 40‘ im vergangenen Jahr zu Rettungseinsätzen im Raum Augsburg alarmiert. Geflogen wird von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang.



Daten & Fakten

Maschinentyp: EC 135 von Eurocopter
 Fluggeschwindigkeit: ca. 250 km/h
 Indienststellung: 28. Januar 2014
 Koordination: Integrierte Leitstelle Augsburg

Einsatzaufkommen

2014: 1132
 2015: 1267
 2016: 1364
 2017: 1507

Besatzung

Notärzte: Klinikum Augsburg
 Notfallsanitäter: Bayerisches Rotes Kreuz, Stadt Augsburg
 Piloten: ADAC Luftrettung gGmbH

Impressum

Herausgeber

ADAC Südbayern e.V.
 Ridlerstraße 35
 80339 München
 T 089 519 52 02
 presse@sby.adac.de

Redaktion

Stefan Dorner (verantwortlich für den redaktionellen Inhalt)
 Sandra Gözl (Layout und Projektumsetzung)
 Yvonne Halfar
 Denise Kehrer
 Rudolf Vogler

Druck

Presse-Druck- und Verlags-GmbH
 Curt-Frenzel-Straße 2
 86167 Augsburg
 Auflage: 97.960

In Zusammenarbeit mit der Augsburgener Allgemeinen Zeitung.

60 Jahre ADAC

in Augsburg



Großes Gewinnspiel
2 x Reisegutscheine à

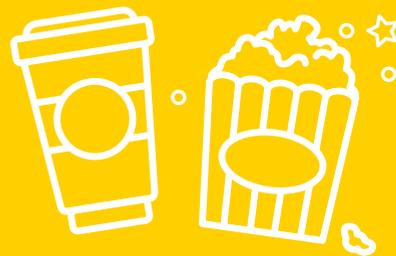
1000 €

und viele Sofortgewinne!

**Kommen Sie zur Shopping-Night
am 30.11.2018. Wir feiern mit Ihnen!**

→ ADAC gelbhilft Aktionsstand → Schneeketten-Demo

→ Popcorn, Punsch und vieles mehr



ADAC Geschäftsstelle & Reisebüro
Fuggerstraße 11
86150 Augsburg
adac-suedbayern.de/augsburg60

ADAC